

bpa.newsletter

Ihr bpa.newsletter: Mit dem Wichtigsten aus Pflege, Eingliederungshilfe sowie Kinder- und Jugendhilfe. Von aktuellen politischen Entwicklungen über Branchentrends bis hin zu Fachinformationen.

Unsere Top-Themen heute für Sie:

- [Warken vor dem Gesundheitsausschuss: Viel Konkretes zum SGB V – wenig zur Pflegereform](#)
 - [Bernd Meurer zum geplanten **Steuerrabatt** bei **Spritkosten**](#)
 - [bpa-Programm auf der **ALTENPFLEGE** in Essen](#)
 - 15% **Rabatt** auf Kongresstickets für Mitglieder!
 - [Neue Ausgabe **bpa.Magazin**](#)
 - [Aktuelles der bpa **servicegesellschaft**](#)
 - [Aktuelles aus dem Bereich **Aus- und Weiterbildung** von apm](#)
-



© Deutscher Bundestag / Thomas Trutschel / photothek

Warken vor dem Gesundheitsausschuss: Viel Konkretes zum SGB V – wenig zur Pflegereform

Die Bundesgesundheitsministerin Nina Warken hat sich am 14.4. in einer Pressekonferenz und am 15.4. vor dem Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages zu anstehenden **Gesetzesvorhaben im Bereich der Kranken- und Pflegeversicherung** geäußert. Während die Pläne für das SGB V bereits vergleichsweise klar sind, fehlt es bei der Pflege noch an Details.

In der Krankenversicherung sollen dreiviertel der Vorschläge der Expertenkommission zur Finanzierung der GKV umgesetzt werden. Ziel ist es, die Beitragssätze zur GKV nachhaltig zu stabilisieren. Schon am **29.4.2026** soll ein **Gesetzentwurf im Bundeskabinett** beschlossen werden.

Die insbesondere für Anbieter **häuslicher Krankenpflege und Intensivpflege** relevanteste Ankündigung betrifft die künftige **Begrenzung aller Preis- und Vergütungssteigerungen an die Entwicklung der Einnahmen der gesetzlichen Krankenversicherung**. Damit würden Vergütungssteigerungen wieder an die Grundlohnsummenentwicklung gekoppelt. Dies hätte erhebliche **Auswirkungen auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Pflegeunternehmen** und die Sicherstellung der pflegerischen Versorgung. Der bpa wird dies im Gesetzgebungsverfahren unmissverständlich klarstellen. Soweit der Gesetzgeber tatsächlich entsprechende Änderungen vornehmen möchte, müssen diese mindestens an eine Aufhebung der Tariftreuregelung im SGB XI geknüpft sein. Auch darüber hinaus braucht es umfangreiche **Entlastungen** für die Pflegeunternehmen.

Die Pläne zur Reform der Pflegeversicherung werden sich an den Ergebnissen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Zukunftspakt Pflege“ orientieren. Auch hier ist die **Beitragssatzstabilität** zentrales Ziel.

Fest steht zudem, dass die **Pflegeversicherung als Teilleistungssystem erhalten** bleiben soll und keine Vollversicherung oder andere Veränderungen im Leistungssystem erfolgen werden.

Mit einem **Entwurf für die Pflegereform** wird erst im **Sommer** gerechnet.

Bernd Meurer zum geplanten Steuerrabatt bei Spritkosten

Zu den Plänen der Bundesregierung zu Tank-Erleichterungen äußert sich Bernd Meurer, Präsident des Bundesverbandes privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa):

„Der Steuerrabatt bei den Spritkosten entlastet vor allem die ambulanten Pflegedienste, die die Versorgung in den ländlichen Räumen sicherstellen. Ein gutes Signal der Bundesregierung.“

Weltpolitische Unsicherheiten und unabsehbare Kostensteigerungen können nicht immer zu Lasten der betroffenen Unternehmen gehen.“

„Der Steuerrabatt bei den Spritkosten entlastet vor allem die ambulanten Pflegedienste, die die Versorgung in den ländlichen Räumen sicherstellen. Ein gutes Signal der Bundesregierung.“

— BERND MEURER
bpa-Präsident

bpa



bpa-Programm auf der ALTENPFLEGE in Essen

ALTENPFLEGE 2026 – wir sind bereit. Sie auch?

Nächste Woche Dienstag geht es los in Essen – und der bpa ist wieder mittendrin statt nur dabei:

▣ Tag 1 – Dienstag, 21. April 2026

Kongresseröffnung, 21. April, 10:30–12:30 Uhr

CC Ost | 2. OG | Saal Essen

bpa-Präsidiumsmitglied und Landesvorsitzender Schleswig-Holstein **Mathias Steinbuck** diskutiert zur Kongresseröffnung am 21. April mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verbänden darüber, **wie die Pflege zukunftsfest gestaltet werden kann**. Dabei sind u.a. Elke Ronneberger (Bundesvorständin Sozialpolitik Diakonie Deutschland), Thomas Knieling (Bundesgeschäftsführer VDAB) und Prof. Dr. Heinz Rothgang (SOCIMUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik, Universität Bremen).

Wagnis und Gewinn, 16:15–16:40 Uhr

Der Beitrag rückt das **Unternehmerrisiko in der Pflege** in den Fokus – ein Thema, das angesichts steigender Kosten und wachsender Anforderungen an Bedeutung gewinnt. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie das allgemeine Unternehmerrisiko betriebswirtschaftlich sauber hergeleitet und über den kalkulatorischen Gewinn rechtssicher abgegolten wird. Die Session bietet eine klare Orientierung für alle, die ihre Kalkulationen auf ein belastbares Fundament stellen möchten.

Dr. Michael Tamminga-Wessels, IEGUS – Institut für europäische Gesundheits- und Sozialwirtschaft, Mitglied der Geschäftsleitung, Berlin und Pascal Tschörtner, bpa-Geschäftsführer und Geschäftsbereichsleiter stationäre Versorgung

Pflegesatzverhandlungen aktuell, 16:40–17:00 Uhr

Der Vortrag bietet einen kompakten Einstieg in das Thema Pflegesatzverhandlung – ein Kernprozess für jede Einrichtung, die ihre Leistungen solide refinanzieren möchte. Teilnehmende erhalten einen klaren Überblick darüber, welche Kosten tatsächlich refinanziert werden und wo sich in den Verhandlungen Chancen eröffnen.

Arnaud Liminski, bpa servicegesellschaft, Düsseldorf

▣ Tag 2 – Mittwoch, 22. April 2026

Finanzierung der Digitalisierung – Wunschliste trifft Kassenrealität, 10:30–11:15 Uhr

Ein realistischer Blick auf die Finanzierung der Digitalisierung in der Pflege: Expertinnen und Experten aus Praxis, Kostenträgern und Anbietern digitaler Technologien diskutieren, wie Investitions- und Betriebskosten digitaler Lösungen nachhaltig refinanziert werden können – zwischen Pauschalen, Förderprogrammen und Vergütungsverhandlungen.

Sandra Stange, bpa, Referentin Stabsstelle Digitalisierung, Berlin und Sven Wolfgram, bpa, Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleiter ambulante Versorgung, Dr. Carsten Steinhoff, stellvertretender Vorstand, VdSP und Daniela Mruck, vdek

Alle Aktualisierungen des Programms und weitere Veranstaltungen finden Sie auf der [Webseite der ALTENPFLEGE](#).

▣ An allen drei Messetagen finden Sie uns natürlich auch am Stand! Kommen Sie mit uns ins Gespräch, vom **21.–23. April** in **Halle 8, Stand 204**. Testen Sie dort auch unseren neuen TI-Chatbot – unsere Baristas servieren Ihnen dazu einen frisch

who CAREs? me!



◀ JETZT BESUCHEN! www.altenpflege-messe.de  

21. – 23. April 2026 | Messe Essen

Pflege bedeutet mehr als nur Routine – es ist Herzblut, Innovation und Verantwortung.
Entdecken Sie neue Technologien, innovative Konzepte und praxisnahe Lösungen,
die den Pflegealltag revolutionieren. Tauschen Sie sich mit führenden Experten aus
und gestalten Sie aktiv die Zukunft!



15 Prozent auf Kongresstickets für bpa-Mitglieder

Beim Kauf eines Tages- bzw. Dauertickets für den Kongress erhalten bpa-Mitglieder 15 Prozent Rabatt.

Einfach auf der Webseite der ALTENPFLEGE unter "[Gutschein einlösen](#)" den **Code** für das entsprechende Ticketformat eingeben. Sie werden direkt zum Ticketshop weitergeleitet und der Rabatt wird automatisch abgezogen.

→ Die Rabattcodes finden Sie eingeloggt [hier](#) auf unserer Webseite.

„Pflege vor Ort gelingt dann gut, wenn alle verlässlich zusammenarbeiten.“



bpa.Magazin
Titelinterview mit
Dr. Andreas Philippi
(SPD), Vorsitzender
der Gesundheits-
ministerkonferenz.

bpa

bpa

Das neue
bpa.Magazin
jetzt online lesen
auf bpa.de



Neben unserem Titelinterview mit Dr. Andreas Philippi (SPD), Vorsitzender der Gesundheitsministerkonferenz, enthält das bpa.Magazin 1/2026 u. a. folgende Themen:

- Schaden vom Deutschen Volk abwenden: Diese Reform muss Versorgungssicherheit ins Zentrum stellen
- Pflegeheime brauchen Freiräume – Kürzere Verweildauern erfordern nachhaltiges Handeln
- Effizienzreserven in der ambulanten Pflege: Was jetzt geändert werden muss

Am Wochenende in Ihren Briefkästen – jetzt schon digital. ▫ Viel Freude beim Lesen!

bpa.Magazin #1/2026



bpa servicegesellschaft

Neue Kooperationspartner der bpa Servicegesellschaft

Energiekosten optimieren mit e.optimum

Das Kerngeschäft von e.optimum basiert auf intelligentem Energieeinkauf. Das Unternehmen bündelt dabei den Energiebedarf seiner Mitglieder und kauft an den günstigsten Handelsplätzen ein. Das garantiert die Konditionen der Großindustrie und sichert echte und faire Marktpreise, die 1:1 an die bpa-Mitglieder weitergegeben werden. bpa-Mitglieder erhalten ab sofort Zugang zu Sonderkonditionen sowie zu einer professionellen Energieberatung.



e.optimum

[Jetzt nachlesen](#)

Braus – Ihre Rundum-Lösung für Geräte



Sicher, effizient, zuverlässig – Braus Lift and Care Systems unterstützt Pflegeeinrichtungen mit umfassendem Service, hochwertiger Ausstattung und herstellerunabhängigen Lösungen. bpa-Mitglieder profitieren von attraktiven Rabatten, kostenfreier Beratung, Aufmaß vor Ort sowie der Möglichkeit, Standardprodukte 14 Tage lang zu testen.

Hier mehr erfahren

CWS Fire Safety: ganzheitlicher Brandschutz

CWS erweitert sein Angebot für bpa-Mitglieder um CWS Fire Safety: Sie profitieren von bis zu 20 % Rabatt und einem bundesweiten Komplettservice im vorbeugenden Brandschutz – inklusive Beratung, Installation, Wartung und Schulung.



Hier weiterlesen

bpa.seminare

Aktuelles aus dem Bereich Weiterbildung



Hier informieren wir Sie exklusiv über Seminare bzw. aktuelle Aktivitäten von apm .

→ 15 Jahre apm - feiern Sie mit und sichern Sie sich 15% Rabatt auf Seminare

JUBILÄUMS WOCHEN

31. März – 26. April 2026

15%
RABATT



**apm feiert 15-jähriges Jubiläum
und bietet Ihnen ein besonderes Angebot an:**

*Vom 31.03.2026 bis zum 26.04.2026 rabattiert apm wöchentlich ausgewiesene Seminare.

Ab dem 31.03.2026 erfahren Sie im apm Newsletter, welche Seminare in der jeweiligen Woche zum rabattierten Preis angeboten werden.

Buchen Sie diese und Sie erhalten auf den ausgewiesenen Preis satte

15 % Rabatt!!!

Sie erhalten den apm Newsletter noch nicht?
Mit einem Klick auf den blauen Button können Sie sich anmelden.

[Zum apm
Newsletter](#)

Wichtige Hinweise:

- Der Rabatt ist nicht mit Förderungen, zum Beispiel einem Bildungsscheck, kombinierbar.
- Pro Buchung kann nur ein Rabattcode angewendet werden.
- Der Rabatt gilt für alle Preisstufen – also auch auf bereits rabattierte Kurse, sofern es sich bei dem Rabatt nicht um die gesonderte bpa Qualifizierungsoffensive handelt.
- Der Rabatt wird auf der Rechnung abgezogen.
- Bitte beachten Sie, dass der Rabatt im Falle einer Umbuchung entfällt.
- Bei Rabattierungen auf das E-Campus Abo muss zunächst das Probeabo gebucht werden. Dort kann der Rabattcode eingetragen werden. Anschließend muss das Angebot innerhalb der 14-tägigen Probeabophase bestätigt werden.
- Rabatt auf das E-Campus Abo kann nicht auf bestehende Abos angewendet werden.



Wenn Sie Fragen haben oder eine persönliche Beratung wünschen, melden Sie sich gerne direkt bei apm. Die Ansprechpartner/innen unterstützen Sie pragmatisch und lösungsorientiert bei der Auswahl des passenden Angebots.

[Ansprechpartner/innen](#)

Weitere Informationen zu apm und zu Seminarangeboten finden Sie auf der [Webseite](#) sowie auf dem [LinkedIn-Kanal](#) von apm.



Impressum

© bpa e. V., Berlin, Friedrichstraße 148, 10117 Berlin, Tel.: 030/30 87 88 60, Fax: 030/30 87 88 89, www.bpa.de, bund@bpa.de. Vertretungsberechtigter Vorstand: Bernd Meurer (Präsident), Margit Benkenstein (stellv. Präsidentin). Vereinsregisternummer: Amtsgericht Hamburg, VR 7640, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 214 658 052. Verantwortlich i. S. v. § 10 Abs. 3 MDStV und § 55 Abs. 2 RStV: Norbert Grote, Redaktion: Anna Schwarz

[Abmelden / Unsubscribe](#)